

Im I. Quartal 1925 liegt pünktlich am 7. I. vor

das Januarheft

LEIDENSJAHRE DER PFALZ

Das Heft macht das Wichtigste aus unserem soeben erscheinenden Werke „Die Pfalz unter französischer Besatzung 1918–1924“ dem ganzen deutschen Volke zugänglich. Während das umfangreichere Buch kalendarisch angelegt ist, faßt das Heft das wichtigste Tatsachen- und Dokumentenmaterial — besonders das bisher unbekannte — in einzelne packende, mit einleitendem Text versehene Kapitel zusammen. Der Gegenstand ist gerade heute besonders zeitgemäß, wo so vielfach der Ruf nach „Gerechtigkeit“ ertönt. Jeder Deutsche, namentlich des unbesetzten Gebiets, muß über die bisherige Besetzung objektiv unterrichtet sein. Alle Absichten und alle Methoden französischer Politik spiegeln sich wider in dieser Geschichte der nunmehr sechs Jahre dauernden Besetzung der Rheinpfalz.

Wer das Pfalz-Buch nicht erwerben kann, nimmt sicher das Pfalz-Heft! Legen Sie jedem Käufer des Pfalzbuches auch das Heft vor! Richten Sie Sonderfenster oder Sonderecke für die „Pfalz“ ein!

Das Sortiment des Rheinlands und der Grenzgebiete machen wir ganz besonders aufmerksam. Am 10. 1. ist Räumungsstermin, ein politisch hochwichtiger Tag!

Einzelheft Gm. 1.10

Ⓜ

Vierteljährl. Gm. 3.—

SÜDDEUTSCHE MONATSCHEFTE G. M.
B. H.
München, Amalienstr. 6